

## Rummel

An einem Samstag wir wollten uns treffen du rufst an das du nicht kannst, weil deine kleine zuhause ist. Doch ich sage dir ich komme trotzdem und hole euch beide ab, erst bist du dagegen doch dann stimmst du auch zu.

Wir fahren etwas durch die Gegend, wir sehen einen Rummelplatz und die kleine möchte dort hin, wir fahren hin parken, du hast die Kleine an der Hand und ich halte deine Hand.

Wir schlendern zu dritt über den platz kommen an einen stand zum Dosen werfen vorbei, die unheimlich süße Teddys haben. Deine kleine möchte einen haben, wir stellen uns an und du flüsterst mir ins Ohr der kleine rote Bär mit dem Herz gefällt mir. Als wir dran sind frage ich die kleine welchen sie denn haben will und sie zeigt auf den gleichen Bären den du mir gezeigt hast, ist halt wie die Mama. Ich zahle und versuche mein Glück, der erste geht voll daneben du gibst mir einen kleinen Kuss auf die Wange ich versuche es erneut doch auch der geht daneben.

Da merke ich wie deine Kleine an meiner Hand zieht ich sehe zu ihr runter und sie winkt mir mit ihrer Kleine Hand zu ich soll mit dem Kopf runter kommen, sie gibt mir einen kleinen Kuss auf die andere Wange und ich versuche es, Treffer alle mit einem Ball. Der Verkäufer fragt welcher darf's sein ich zeige auf deine Kleine und sage unsere kleine Prinzessin entscheidet. Sie wählt den Teddy doch will sie ihn nicht für sich sie gibt ihn dir und sagt der ist doch Süß der ist für dich. Ich habe fast eine Träne im Auge als ich das sehe. Ich drehe mich um lege noch mal Geld auf den Tresen und versuche es erneut, doch diesmal lasse ich mir vorher von euch beiden einen Kuss auf die Wangen geben und es klappt beim zweiten Versuch sie Dosen umzuwerfen.

Wir schlendern weiter, holen uns Zuckerwatte und noch ein paar Kleinigkeiten.

Als wir bei der Geisterbahn ankommen möchte die kleine unbedingt fahren, doch du möchtest nicht, doch die kleine möchte unbedingt fahren ich sehe wie sie mich mit ihren kleinen Kulleraugen ansieht. Ich kann nicht nein sagen. Als wir aus der Geisterbahn kommen nimmt sie meine Hand, sie zieht mich zu dir hin und hält unsere Hände zusammen.

Sie geht auf meine rechte Seite und nimmt meine Hand in der linken Hand habe ich deine.

Wir haben noch einen wunderschönen tag zu dritt, als wir abends nach Hause kommen gebe ich dir einen Kuss, als ich grade an der Tür ankomme hören wir die kleine sie ruft nach mir ich sehe dich an Du nickst als wenn du sagen willst geh schon zu ihr, ich öffne die Tür und sie sagt danke für heute und Gute Nacht. Ich erwidere dies und schließe die Tür.

Ich will gehen da gibst du mir noch einen so zärtlichen Kuss das ich nicht gehen will aber ich beherrsche mich und gehe ich gebe dir noch einen Kuss auf die Stirn und auf den Mund und gehe kurz bevor ich die Türe schliesse sage ich dir ich liebe dich

© By Heiko Sondermann

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)